

## **ENTSCULDIGUNGSGESUCH** (gemäss Verordnung öffentliche Sicherheit)

**Name, Vorname:** .....

**Versäumte Übung:** .....

**Übung vorgeholt am:** ..... **wird nachgeholt am:** .....

### **Grund:**

- Eigener Unfall oder Krankheit
- Schwere Erkrankung oder Todesfall in der Familie
- Schwangerschaft
- Ausüben eines öffentlichen Amtes: .....
- Notfälle aller Art: .....
- begründete Ortsabwesenheit:
  - o Militär von: ..... bis: ..... - **Aufgebot beilegen**
  - o Zivilschutz von: ..... bis: ..... - **Aufgebot beilegen**
  - o ferienbedingte Ortsabwesenheit von: ..... bis: .....
  - o berufliche Ortsabwesenheit - **durch Arbeitgeber bestätigen lassen!**
  - o Schicht- und Überzeitarbeit - **durch Arbeitgeber bestätigen lassen!**

**Der/die Feuerwehrdienstpflichtige:**

Bestätigung Arbeitgeber:

**Datum, Unterschrift**

Stempel, Unterschrift

- 
1. Der Besuch der Übungen ist obligatorisch.
  2. Entschuldigungsgesuche sind rechtzeitig - in nicht voraussehbaren Fällen innert 3 Tagen nach der Übung - schriftlich ausschliesslich auf dem offiziellen Formular dem Kommandanten einzureichen.
  3. Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - a) Unfall und Krankheit
    - b) schwere Erkrankung oder Todesfall in der Familie
    - c) Schwangerschaft
    - d) begründete Ortsabwesenheit wie zum Beispiel Militärdienst, durch Arbeitgeber bescheinigte Schicht- oder Überzeitarbeit, berufliche oder ferienbedingte Ortsabwesenheit
    - e) andere wichtige Gründe wie zum Beispiel Ausübung eines öffentlichen Amtes, Zivilschutz und Notfälle aller Art
  4. Jedes unentschuldigte Fernbleiben wird nach Artikel 24 des Reglements öffentliche Sicherheit bestraft.
  5. Versäumte Übungen sind nachzuholen, wenn gemäss Übungsprogramm eine Möglichkeit dazu besteht.

---

**Abwesenheitsmeldungen müssen vor der Übung mündlich dem Verantwortlichen mitgeteilt werden.  
Bis spätestens 3 Tage nach der Übung ist das schriftliche Entschuldigungsgesuch einzureichen!**

---